

The Dungeon Bowl™ Gazette

Jahr 1 – Ausgabe XVIII

Ausgabe XVI – Zweite Begegnung, sechster Spieltag der ZAL 1 und Zweiter Spieltag ZAL 2 – Zürichheim Alchemists' League (ZAL)

30. September, 2513 Alte Welt Kalender, Dungeon Bowl™, Zürichheim,
Provinz Alpland, Das Imperium

Heute exklusiv der Bericht zur zweiten Begegnung des sechsten Spieltags der ZAL 1 und der
zweite Spieltag der ZAL2 der Zürichheim Alchemists' League!

Liebe Sportsfreunde, wieder einmal ist es uns ein Vergnügen Euch detaillierteste Berichte über unsere schöne ZAL zu vermitteln. Heute hatten wir das Glück im Zürichheimer *Stadion* (*Anm.d.Red: Trotz den Gerüchten, dass dies abgerissen und nicht wieder aufgebaut werden soll und zukünftige Spiele in Sommerthor stattfinden müssten, haben die zuständigen Ämter ein Machtwort gesprochen und das Stadion bleibt bestehen!*) gleich zwei Spiele zu sehen – das lange erwartete Duell in der ZAL2 zwischen unserer lokalen Mannschaft, den Menschen der **Zürchheim Flashers** gegen das berühmte Chaos-Team, die **Monk's Thunderbolt** aus Luciesheim (*Anm.d.Red: Die Chaos-Götter müssten ja jetzt endlich zufrieden sein, ist doch mit Monk's Thunderbolt endlich eine Chaos-Mannschaft angetreten.*) und in der ZAL 1 das nicht minder erwartete zweite Spiel der sechsten Runde, zwischen **The Grand Orcestra** und **Ottos Erben**.

Das ZAL2-Spiel wurde als kleiner Auftakt gesehen, so fand diese Begegnung am späten Morgen statt, das Spitzen-Spiel der ZAL1 hingegen sollte am frühen Abend stattfinden, genügend Zeit also um das Stadion nochmal auf Hochglanz zu bringen und die Biervorräte aufzustocken.

ZAL 2 Spiel – 2. Spieltag – Zürichheim Flashers vs Monk's Thunderbolt

Am späten Morgen also, bei strahlend hellem Sonnenschein (*Anm.d.Red: Mal wieder so eine Situation, wo Pässe mit -1 zu kämpfen haben*), gesellten sich immerhin 28,000 Fans ins Stadion um dem weiteren Verlauf der ZAL 2 zu folgen, stellten sich doch hier die lokalen Helden, die **Zürchheim Flashers** dem Chaos der **Monk's Thunderbolt** mutig entgegen. Dies war für beide Mannschaften der erste Einsatz in der Liga, so war also kein Handicap zu verbuchen, beide Mannschaften standen auch nur mit einer Standardaufstellung von je elf Spielern auf dem Platz.

Gleich zu Anfang des Spiels jedoch, zeigte sich, dass die Chaos-Götter wohl von Ihren Spielern nicht so überzeugt waren, denn gleich zwei Spieler, die Beastmen *Steve Nervsott* und *Donald Duckson*, hatten sich einen üblen Grippe-Virus eingefangen und konnten nicht mit aufs Spielfeld rennen. So musste also der Coach *Monk – The Tamer*, das ganze Spiel über mit nur neun Spielern agieren.

Wohl durch diese Ungleichheit betrübt, stürmten die Chaos-Fans das Feld und es vergingen ganze vier Runden der regulären Spielzeit, bis die herbeigerufenen Schiedsrichter und die *Zürchheimer Gilde der Sicherheit* die Lage wieder in den Griff bekamen.

Nachdem der Ball wieder auf dem Spielfeld gefunden worden war, legten denn die Bolts los, schoben im Zentrum die Flashers zurück und machten am rechten Flügel Luft. Beastman *Mike Stutt* rannte nach hinten um den Ball zu holen. Die Flashers reagierten, blockten Warrior *Sam the Beast* zu Boden,

das nachfolgende Foul von Werfer *Jim Scuttlebutt* schaffte auch nicht ihn vom Feld zu kriegen. Die beiden Fänger *Joe Johnson* und *Cottoneye Joe* versuchten um die beiden Flügel herum den Blitz-Zug auf Beastman *Mike Stutt*, doch *Joe Johnson* schlug sich selbst zu Boden und übergab die Initiative wieder den Bolts.

Diese schoben im Zentrum die Front der Flashers stetig weiter nach hinten, Blitzer *Ivo Beornson* wurde von Beastman *Ryan Scuttlebutt* (Anm.d.Red: der mutierte Cousin von Menschenwerfer *Jim Scuttlebutt*) so heftig zu Boden geschlagen, dass er Sterne sah. Beastman *Ron Alfson* machte einen Blitz-Zug auf Fänger *Cottoneye Joe* und schob ihn beiseite, Beastman *Mike Stutt* hatte nun freie Bahn und rannte mit dem Ball nach vorne.

Die Flashers liessen sich nicht unterkriegen, die beiden Fänger schlugen Beastman *Ron Alfson* zu Boden, Lineman *Urs Hasenhüttl* wollte Beastman *Lars Bockson* beiseite schaffen, hatte jedoch die Rechnung ohne die eigene Faust gemacht und fiel selbst zu Boden.

Die Bolts sahen nun die Chance, Warrior *Gustav Stiersson* und Beastman *Ben Stiersson* hauten den rechten Flügel um, Warrior *Sam the Beast* schob Werfer *Jake „The Eye“ Rieger* beiseite, Beastman *Mike Stutt*, immer noch mit dem Ball in der Hand, nutzte seine Fähigkeit beim Blitz mit den Hörnern zuzustossen, attackierte Blitzer *Lars „Der Schweigende“ Schreier*, haute ihn um und rannte weiter, tief in Hälfte der Flashers.

Die Flashers, immer noch hoffnungsvoll den Vorstoss der Bolts zu stoppen, hauten nun zurück. Blitzer *Lars „Der Schweigende“ Schreier* stand wieder auf, machte den Blitz-Zug auf Beastman *Mike Stutt*, doch konnte er ihn nur etwas schieben. Die beiden Fänger nutzten ihre Lauf-Fähigkeiten und rannten zurück in die eigene Hälfte um vielleicht noch zu helfen, ein wenig Schlagen am rechten Flügel resultierte nur darin, dass Beastman *Ron Alfson* sich auf dem Boden wiederfand, von Fänger *Cottoneye Joe* gefoult wurde und sich das Gras eine Runde lang näher ansah.

Die Bolts witterten die Riesemöglichkeit kurz vor der Halbzeit zu Punkten, Beastman *Mike Stutt*, den Ball wie eine Trophäe immer noch an sich klammernd, versuchte aus der Tackle Zone zu entkommen, wurde jedoch gerade noch gehalten und fiel zu Boden, der Ball hüpfte munter ins Freie.

Im letzten Zug vor der Halbzeit, hatten die Flashers zwar keine Chancen noch einen Touch-Down zu machen, doch wollten sie versuchen vielleicht noch den einen oder anderen Bolt-Spieler vom Feld zu bekommen; so machte Blitzer *Lars „Der Schweigende“ Schreier* einen Blitzzug auf Beastman *Ben Stiersson* und schlug ihn K.O. Als jedoch Blitzer *Ivo Beornson* es ihm gleich tun wollte, schlug er sich, beim Schlagen auf Beastman *Lars Bockson*, die Faust selbst auf die Nase und fiel zu Boden.

Am Ende der ersten, wenn auch durch die Ereignisse am Anfang des Spiels kürzeren, Halbzeit, also ein Zwischenstand von 0:0 mit keinen Casualties.

Zur zweiten Halbzeit pennte der K.O.-geschlagene Chaos Spieler noch, so musste *Monk – The Tamer* sich mit nur 8 Spielern zum Kick-Off begnügen. Allerdings schrien die Fans bei der Auslosung eines Fasses Erfrischungstrunk durch die Sponsoren lauter und dieses wurde den Bolts zugesprochen.

Die Flashers legten also los, im Zentrum haute Blitzer *Ivo Beornson* Chaos Warrior *Sam the Beast* zu Boden, so dass dieser sich erst eine Runde erholen musste, die Kollegen Blitzer *Lars „Der Schweigende“ Schreier* und *Hugo Hartholz* schoben die Gegner Chaos Warrior *Gustav Stiersson* und Beastman *Mike Stutt* beiseite. Am rechten Flügel wurde ebenfalls etwas Luft verschafft und die beiden Fänger *Cottoneye Joe* und *Joe Johnson*, mit Unterstützung von Lineman *Andreas Hofer*, rannten tief in die Hälfte der Bolts. Werfer *Jake „The Eye“ Rieger* holte indes den Ball.

Die Bolts machten da weiter, wo sie in der ersten Halbzeit aufgehört hatten, Beastman *Ron Alfson* schlug Lineman *Rocky Balboa* zu Boden, die beiden Beastmen *Marc Klepp* und *Phil Bockson* rannten

nach hinten um die Menschen-Fänger zu decken und Beastman *Lars Bockson* versuchte Fänger *Cottoneye Joe* mit einem Blitz-Zug auszuschalten, konnte ihn jedoch nur etwas schieben.

Jetzt waren wieder die Flashers an der Reihe, Lineman *Urs Hasenhüttl* haute Beastman *Ryan Scuttlebutt* so dermassen auf den Schädel, dass dieser mit einer schweren Verletzung (*Anm.d.Red: Schon wieder ein angeschlagenes Auge, langsam wird es langweilig*) vom Platz musste. Im Zentrum taten die Blitzer das wofür sie bezahlt werden, nämlich den Gegner beiseite schieben. Werfer *Jake „The Eye“ Rieger* rannte mit dem Ball in der Hand Richtung Frontlinie, streckte sich noch ein bisschen um in die bessere Wurfposition zu kommen, machte den Wurf auf Fänger *Joe Johnson*, der den Ball auch fing und ohne Probleme zum Touch-Down einlief. Runde 2 der zweiten Halbzeit, die Flashers führen 1:0 und 1:0 Casualties, sollte diese zweite Halbzeit endlich für etwas mehr Aufregung sorgen?

Zum Kick-Off zeigten die Bolts das bessere Training und durften gleich einen Schritt tun, während der Ball noch durch die Luft segelte, so war es auch ein leichtes für Warrior *Gustav Stiersson* Blitzer *Hugo Hartholz* zu Boden zu werfen, so dass dieser die Glocken hörte. Beastman *Phil Bockson* rannte nach hinten um den Ball zu holen, als jedoch Beastman *Lars Bockson* versuchte Lineman *Rocky Balboa* zu hauen, holte er zu weit aus und traf sich selbst.

Die Flashers versuchten mit allen Mitteln an der Front etwas Luft zu machen, so haute Werfer *Jim Scuttlebutt* (*Anm.d.Red: Ein Werfer sollte sich ja auch eher auf die Kontrolle von Bällen, statt von Schlägen konzentrieren*) mit dem Kopf, statt mit der Faust auf Warrior *Gustav Stiersson*, erstaunlicherweise war aber sein Schädel härter, er blieb auf dem Feld, während der Chaos Warrior K.O. vom Feld getragen werden musste!

Die Bolts wollten die Lücken ausnützen, Beastman *Ben Stiersson* machte einen Blitz-Zug auf Fänger *Joe Johnson*, konnte ihn jedoch nur etwas schieben. Beastman *Phil Bockson* platzierte sich strategisch in der Mitte und konnte so Beastman *Marc Klepp* helfen Lineman *Urs Hasenhüttl* zu Boden zu strecken. Beastman *Ron Alfson* schlug Blitzer *Ivo Beornson* zu Boden und zu guter Letzt schlug Beastman *Mike Stutt* noch Werfer *Jake „The Eye“ Rieger* zu Boden.

Die Flashers konnten im nächsten Zug nicht viel mehr tun als generell wieder aufzustehen und sich neu zu formieren, also taten sie genau das.

Die Bolts hauten dann auch wieder kräftig, Warrior *Sam the Beast* haute Blitzer *Hugo Hartholz* zu Boden, Beastman *Ben Stiersson*, der einzige Bolt der im Zug der Flashers umgeworfen worden war, stand wieder auf und machte einen Blitz-Zug auf Blitzer *Lars „Der Schweigende“ Schreier* und schob ihn beiseite, als jedoch Beastman *Ron Alfson* noch einen Schlag auf Blitzer *Ivo Beornson* ausführen wollte, traf er nur sich selbst.

Nun hatten die Flashers wieder den nötigen Platz, um in der Mitte den Weg freizumachen. Werfer *Jim Scuttlebutt* schlug Beastman *Phil Bockson* zu Boden, der Ball hüpfte munter auf dem Feld herum, Fänger *Joe Johnson* rannte hin, schnappte sich das Ei und positionierte sich für den Sprint in Richtung Endzone, am rechten Flügel wurde noch etwas geschoben und geschlagen.

Die Bolts, die gar nicht mehr wussten an welcher Front sie denn nun kämpfen sollten, versuchten mit Beastman *Marc Klepp* noch einen Blitz-Zug auf Werfer *Jim Scuttlebutt*, um wenigstens den zu beschädigen, doch hatte *Marc Klepp* die Rechnung ohne dessen starke Wurf-Arme gemacht, fiel dem Defensiv-Schlag zum Opfer und musste, am Boden liegend, erstmal tief durchatmen.

Am linken Flügel konnten die Flashers, durch elegantes Laufen, noch Warrior *Gustav Stiersson* vom Feld schieben, wo er von den Fans auch gleich vermöbelt wurde und K.O. in der Box landete. Lineman *Tilo Augster* haute Beastman *Mike Stutt* so kräftig eins um die Hörner, dass dieser mit einer schweren Verletzung vom Feld musste (*Anm.d.Red: endlich etwas Abwechslung, diesmal war es ein gebrochener Kiefer*). Ein weiteres Foul-Spiel der Flashers ging nicht mal durch die Rüstung

(Anm.d.Red: vielleicht sollte Coach Heinrich Weinstein erwägen, einen seiner Spieler zum Dirty Player auszubilden) und Fänger *Joe Johnson* rannte dann doch lieber los und markierte den Touch Down.

Zum nächsten Kick-Off pennte Warrior *Gustav Stiersson* noch, diesmal probierten die Bolts den linken Flügel plattzumachen, statt wie bisher den rechten und Warrior *Sam the Beast* stellte sich also auf die andere Seite des Spielfeldes. Durch hervorragendes Training glänzten die Bolts und konnten sich schon wieder ein Fass Erfrischungstrunk aneignen. Beastman *Ron Alfson* blitzte Lineman *Tilo Augster* und haute ihn zu Boden, Beastman *Lars Bockson* versuchte den Ball aufzuheben, liess diesen jedoch fallen.

Die Flashers witterten schon wieder eine Möglichkeit, Lineman *Rocky Balboa* haute Warrior *Sam the Beast* zu Boden, das nachfolgende Foul stellte den dann auch K.O. vom Platz. Die beiden Fänger rannten tief in die Hälfte der Bolts, Lineman *Urs Hasenhüttl* ebenso.

Die Bolts, in der Hoffnung die nahende Gefahr zu umgehen, versuchten wieder alles; Beastman *Ron Alfson* blitzte Lineman *Tilo Augster*, schob ihn beiseite und zog nach, Beastman *Lars Bockson* versuchte wieder den Ball aufzuheben, doch wieder entglitt Ihm das Leder.

Die Flashers sahen nun die Chance den Sack zuzumachen, Lineman *Urs Hasenhüttl* blitzte Beastman *Lars Bockson* und schob ihn in die Menge, die ihn verletzte *(Anm.d.Red: Zumindest kann er zum nächsten Spiel wieder antreten)*. Weiteres Schieben und Schlagen an der Front resultierte darin, dass nur ein einziger Beastman noch stand, was Fänger *Cottoneye Joe* erlaubte, den Ball im Vorbeirennen aufzuheben und den dritten Touch-Down für die Flashers zu markieren.

Die letzten fünf Minuten liefen, zum neuen Kick-Off wollten die Flashers wohl vorzeitig in die Kabine und traten zu stark gegen das Leder, welches in die Menge flog und so Beastman *Ron Alfson* erlaubte mit dem Ball in den Hufen loszuspielen. Dieser rannte dann auch gleich in die Hälfte der Flashers, während Beastman *Marc Klepp* Lineman *Rocky Balboa* so stark zu Boden schmetterte, dass dieser sich schwer verletzte *(Anm.d.Red: Wieder etwas Neues: Eine zertrümmerte Hand, na die ist auch nach kurzer Pause wieder in Ordnung)*. Der Apotheker der Flashers hatte zu diesem Zeitpunkt bereits seine Tasche gepackt und war im Bierzelt verschwunden, hatte doch keiner mehr damit gerechnet dass die Bolts in letzter Minute nochmal so stark schlagen würden!

Die Flashers hatten sich gerade schon auf den Schlusspfiff eingestellt, doch da zeigte sich, dass die Bolts doch noch etwas in der Hinterhand hatten, nämlich einen bestochenen Schiri, welcher noch „Injury Time“ spielen liess und so Beastman *Ron Alfson* erlaubte, mit dem Ball in der Hand, doch noch die Endzone der Flashers zu erreichen und so einen Ehren-Touch-Down für **Monk's Thunderbolt** markieren konnte.

Zwar war Trainer *Monk-The Tamer* mit dem Endresultat doch nicht ganz so unzufrieden, seinen verletzten Spielern hatte er jedoch bereits gesagt, dass es ihre eigene Schuld war, dass sie verletzt wurden, sie sollten nächstes Mal gefälliger besser aufpassen.

Einnahmen waren, trotz der geringen Zuschauerzahl, gar nicht so übel, die **Zürchheim Flashers** gingen zwar nur mit 40,000 Gold nach Hause, **Monk's Thunderbolt** sackten jedoch glatte 70,000 ein. Bei den Fangemeinschaften änderte sich nach diesem Auftaktspiel nichts, beide können noch immer auf 5,000 hartgesottene Fans in ihrem Kader zählen.

Interessanterweise wurden bei beiden Mannschaften die Spieler mit der Startnummer 7 zum MVP gekürt *(Anm.d.Red: Waren da wieder die Götter des Chaos am Werk?)*; bei den Bolts war dies Beastman *Lars Bockson*, bei den Flashers hochverdient Fänger *Joe Johnson*, der dadurch, und durch seine beiden Touch Downs, auch gleich zu zwei Spielerprüfungen zugelassen wurde *(Anm.d.Red: Vom Rookie-Spieler zum Veteran in nur einem Spiel, das ist eine steile Karriere!)*. Er erkämpfte sich durch hartes Training einen zusätzlichen Bewegungspunkt und kann jetzt bis zu Neun Feldern laufen *(Anm.d.Red. Es muss ja jemanden geben der mit Elfen oder Skaven™ mithalten kann, dies ist der*

Beweis, es ist auch als Mensch möglich!), um dies auch genügend auszunutzen, entschied er sich zusätzlich die Fähigkeit „Sprint“ anzunehmen (*Anm.d.Red: Diese erlaubt einem Spieler 3, statt der üblichen 2 Felder zusätzlich als Go-For-It zu machen – es muss wie üblich aber für jedes Feld gewürfelt werden*).

Ein kurzer Überblick der Tabelle der ZAL 2 sieht, nach diesem Auftaktsieg der **Zürchheim Flashers**, diese an der Spitze vor den **Hardcore Halfling Hooligans**; durch das offene Schema der 2. Liga, ist die Punkteverteilung hier anders: 3 Punkte für einen Sieg, 2 Punkte für ein Unentschieden, 1 Punkt für das Teilnehmen. Extra Time gibt es beim Standard-Liga Spiel, wie auch in der ersten Liga, nicht; es gilt jeweils das Resultat nach Beendigung der zweiten Halbzeit.

Zürchheim Alchemists' League 2 (ZAL 2)

Team	Race	Team Colours	Coach	P	W	D	L	Pts	TD F	TD A	TD D	Cas F	Cas A	Cas D	TR	FF
The Zürichheim Flashers	Human	Skin: White, Black, Brown Uniform: White & Blue	Heinrich Weinstein	1	1			3	3	1	2	3	1	2	108	5
Hardcore Halfling Hooligans	Halfling		Albeit Knollen	1	1			3	1	0	1	5	3	2	110	9
The Beer Bellies	Halfling	Skin: White, Brown, Black Uniform: Brown & Yellow	Bifur Tookson	1			1	1	0	1	-1	3	5	-2	110	8
Monk's Thunderbolt	Chaos		Monk "The Tamer"	1			1	1	1	3	-2	1	3	-2	109	5
Duplo	Skaven		The Tank	0				0			0			0	100	5
Niederweningen Schnetzler Amateur Orc Club (NSAOC)	Orc	Skin: Dark Green - Uniform: Purple & Red	Pedro Almorcovar	0				0			0			0	100	5
Go For Cheese (GFC) United	Skaven	Skin: Dark Brown Uniform: Yellow & Black	Fergus Wormtail	0				0			0			0	100	6

Snot's Revenge	Goblin	Skin: Light Green Uniform: Red & ?	Snurgle Urgle	0				0					0				0	100	7
----------------	--------	---------------------------------------	---------------	---	--	--	--	----------	--	--	--	--	----------	--	--	--	----------	-----	---

ZAL1 Spiel – Zweite Begegnung, Sechster Spieltag – **The Grand Orcestra vs Ottos Erben**

Nachdem die Aufregung des Morgens und frühen Nachmittags sich gelegt hatte, das Stadion an den verkohlten Stellen schnell wieder gestrichen worden war und die **Zürchheimer Gilde der Sicherheit** Verstärkung aus Bad Schlammheim hergerufen hatte, konnte die Fortführung der ZAL 1 im Stadion 2 in Zürichheim stattfinden. Coach *Conductorc* der **Grand Orcestra** war noch immer im Trainerkurs und würde voraussichtlich für den Rest der Saison ausfallen, doch hatten sich die anderen Trainer bereit erklärt **The Grand Orcestra** übergangsweise mit zu betreuen. Heute sollte also *Krima „Orquette“ Bawler* die Führung übernehmen und der **Grand Orcestra** einige harte Hiebe mit auf den Weg geben (*Anm.d.Red: Krima Bawler, als Trainerin der Mountain Bravehearts, hatte natürlich dafür plädiert, dass es statt der richtigen Spiele eher Forfeits mit 2:0 geben sollte, da Ihr absoluter Sieg der Liga damit unantastbar gewesen wäre, hatte sich jedoch dann davon überzeugen lassen, dass ein wirklich erkämpfter Sieg schöner ist als ein geschenkter*). Ob dies längerfristig dazu führt, dass die Orcs sämtliche Taktiken Ihrer Gegner entsprechend gut beherrschen und somit unbesiegbar werden, wird sich wahrscheinlich erst ab Saison 2 zeigen, falls die **Grand Orcestra** dann wieder in der ZAL1 mitspielen werden.

Nun zum Spielgeschehen, bei perfektem Blood Bowl Wetter sahen ganze 68,000 Fans wie **The Grand Orcestra** zwölf Spieler aufs Feld führte und **Ottos Erben** sogar 13. Blitzer *Marco Bode* war noch immer in Verhandlungen mit der Imperialen Flotte, kann aber zuversichtlich sein, seinen Wehrdienst sofort beenden zu können um endlich wieder spielen zu dürfen. Handicap war auch bei diesem Spiel keines zu vermelden, waren doch beide Mannschaften ziemlich ausgeglichen, wobei die Präsenz von *Mighty Zug* in den Reihen der Erben für mehr Schlagkraft sorgen sollte.

Das laute Geschrei gleich beim ersten Kick-Off spendierte **The Grand Orcestra** ein zusätzliches Fass Erfrischungstrunk (*Anm.d.Red: Bei 11,000 Fans des harten Kerns, ist das auch kein Wunder, auch in der ZAL1 wird es in der zweiten Saison Änderungen geben müssen, das Stadion kracht aus allen Fugen*). Werfer *Tim Wiese* schnappte sich gleich den Ball und machte sich bereit zum Abwurf. An der Front wurde jetzt endlich einmal auch von **Ottos Erben** gehauen (*Anm.d.Red: Endlich hat auch Trainer Thomas Schaaf das wahre Blood Bowl Fieber gepackt!*), *Mighty Zug* plättete gleich den vor ihm stehenden Black Orc *Arnorcid „The Governator“ Blackcorner* und schlug ihn K.O. Lineman *Dieter Eilts* haute den ihm gegenüberstehenden Blitzer *Whopee Goldborc* zu Boden, Fänger *Ailton* schlüpfte an den Orcs an der rechten Flanke vorbei, als jedoch Blitzer *Frank Neubarth* ihm nachrennen wollte, um sich auch tief in der Endzone der Orcestras freizuspielen, wurde er gerade noch gehalten und fiel zu Boden.

Jetzt waren die Orcestras am Zug, entschlossen machte sich Lineman *Oliverk Ahn* auf, blitzte den Balltragenden Werfer *Tim Wiese* und schlug ihn zu Boden, der Ball hüpfte munter ins Freie. Blitzer *Tschingisk Ahn* rannte durch die Lücke und schnappte sich den Ball. Lineman *John Ramborc* wollte auch noch mitmischen und schlug Fänger *Marko Arnautovic*, konnte ihn jedoch nur nach hinten schieben.

Die Erben versuchten sich neu zu positionieren und dem Vormarsch der Orcestra Einhalt zu gebieten, so schlüpfte Lineman *Johann Micoud (Le Chef)* aus der Tackle Zone und rannte nach hinten um zu decken, als jedoch Lineman *Thorsten Frings* das gleiche tun wollte, wurde er gerade noch gehalten und fiel hin.

Die Initiative also jetzt wieder bei den Orcestras schlugen diese strategisch zu; Lineman *Doktorc Sommer* schlug Lineman *Johann Micoud (Le Chef)* zu Boden, Lineman *Zwölf-Eater Morgar* schlug Werfer *Tim Wiese* so zu Boden, dass dieser erstmal Luft holen musste und erlaubte damit Blitzer *Tschingisk Ahn* zur Endzone zu laufen und den Touch-Down zu machen!

(Anm.d.Red: Wer hätte das gedacht, die Grand Orcestra machen im zweiten Zug bereits einen Touch-Down – das hätten wir nun wirklich nicht für möglich gehalten).

Zum Kick-Off schlief Black Orc *Arnorcid* „*The Governator*“ *Blackcorner* noch, durch hervorragende Verteidigung durften sich die **Grand Orcestra**, noch während der Ball flog, neu formieren und präsentierten so den Erben wieder das nächste Problem.

Diese wollten dann gleich zuhauen, zuerst aber musste der Schiri nach einem Illegal Procedure-Piff mit einem Fass Erfrischungstrunk bestochen werden. Ein grosses Geschiebe an der Front hatte keine nennenswerten Erfolge, als jedoch Fänger *Ailton* auch mal zulangten wollte, haute er sich nur selbst und schaute sich das Gras aus nächster Nähe an (*Anm.d.Red: Da zeigt sich doch wieder einmal warum nur Blitzer und Lineman hauen sollten, Fänger vor allem sollten sich aus diesen Situationen einfach heraushalten*).

Die Orcestras hauten denn auch wieder kräftig drauf, Blitzer *Whopee Goldborc* haute Blitzer *Wynton (Kiwi) Rufer* K.O., Black Orc *Orc Ahn* konnte mit seinem Blitz-Zug auf Lineman *Dieter Eilts* diesen jedoch nur schieben.

Mighty Zug war jetzt endlich wach geworden und haute Black Orc *Orc Ahn* so zu Boden, dass dieser verletzt vom Feld musste. Lineman *Rune Brathseth* haute Lineman *He who ate thirteen* zu Boden, nachdem Werfer *Diego* schnell den Ball geholt hatte, erlaubte weiteres Schlagen und Schieben dann Blitzer *Frank Neubarth* an der rechten Flanke durchzurennen, als er jedoch noch den einen zusätzlichen Schritt machen wollte, um dann perfekt dazustehen, rutschte er aus, stiess mit dem Kopf voraus auf dem Boden auf und schlug sich K.O.

Die Orcestras, nun wieder am Zug, profitierten natürlich von diesem völlig selbstverschuldeten Lapsus, Blitzer *Oliverk Ahn*, mit Unterstützung von Werfer *W. Orc King Hardforthemoney II*, machte einen Blitz-Zug auf Werfer *Diego* und haute ihn zu Boden, der Ball hüpfte und war frei, Blitzer *Tschingisk Ahn* rannte los, streckte sich und hob den Ball auf! Jetzt stand den Orcestras nichts im Wege weiteren Schaden anzurichten, Lineman *Zwölf-Eater Morgar* schlug Lineman *Dieter Eilts* K.O.; Blitzer *Whopee Goldborc* schob Fänger *Marko Arnautovic* beiseite, das nachfolgende Foul auf einen weiteren am Boden liegenden Erben hatte keine weiteren Folgen.

Die Erben, nun nur noch wenige Meter vor der eigenen Endzone, griffen in die Trick-Kiste; Werfer *Diego* stand wieder auf und haute dem Ball-tragenden Blitzer *Whopee Goldborc* eine Creme-Torte ins Gesicht, so dass dieser zu Boden ging und den Ball fallen liess. Fänger *Ailton* schlüpfte aus der Tackle Zone, rannte nach hinten und versuchte den Ball, trotz gegnerischer Tackle-Zonen aufzuheben, scheiterte jedoch an den wild fuchtelnden Händen der Gegner und der Ball sprang ihm aus den Händen, direkt auf Blitzer *Oliverk Ahn*, der in dem Augenblick auch nicht fangbereit war und das Ei weiterspringen liess.

Die Orcestras griffen nun weiter an, Blitzer *Oliverk Ahn* schob Fänger *Ailton* beiseite, Blitzer *Whopee Goldborc* rannte zum Ball und hob diesen auf, Lineman *Zwölf-Eater Morgar* schlug Werfer *Tim Wiese* kräftig ins Gesicht und somit K.O.; als jedoch Lineman *John Ramborc* seinen Gegner Lineman *Rune Brathseth* hauen wollte, ging er mit dem Kopf voran, beide fielen zu Boden, der Mensch schnupperte am Gras, der Orc wurde K.O. vom Feld getragen!

Die Erben hatten jetzt mehr oder weniger aufgegeben, den Touch Down zu verhindern und konzentrierten sich stattdessen darauf an der Front zu wüten; *Mighty Zug* schlug Lineman *He who ate thirteen* K.O., Lineman *Rune Brathseth* schlug Lineman *Doktorc Sommer* zu Boden, das nachfolgende Foul von Lineman *Johnny Otten* hatte jedoch auch keinen Erfolg. Werfer *Diego* wollte auch hauen, doch wie sein Fänger-Kollege *Ailton* hätte er sich besser auf andere Tätigkeiten konzentriert, denn er schlug daneben und wurde vom eigenen Schwung zu Boden gerissen.

Die Orcestras wollten kein Risiko eingehen, dass doch noch etwas schiefgehen könnte und so rannte Blitzer *Whopee Goldborc* lieber gemütlich in die Endzone und markierte so das 2:0.

Zum erneuten Kick-Off kamen alle K.O.-geschlagenen Orcs wieder zurück, auf Seite der Erben musste immer noch auf Lineman *Mirko Votava* verzichtet werden, der noch immer vor sich hin träumte.

Diesmal gelang es den Erben beim Kick-Off schneller zu agieren, sie zogen sich einen Schritt nach hinten zurück, um so die Orcestras zu zwingen wieder an sie herantreten zu müssen zum Schlagen. Werfer *Diego* rannte nach hinten um den Ball zu holen, die restlichen Erben formierten sich im Halbmond vor ihm.

Die Orcestras attackierten trotzdem munter, Lineman *Elf-Eater Trabork* blitzte Fänger *Marko Arnautovic*, konnte ihn jedoch nur umhauen. Die beiden Blitzer *Tschingisk Ahn* und *Whopee Goldborc* rannten auf der linken und rechten Flanke um den Halbmond herum, um dem hinten frei stehenden Werfer näher zu kommen.

Die Erben hauten jetzt zurück, Lineman *Rune Brathseth* schmiss Lineman *Elf-Eater Trabork* kräftig auf den Rasen, dass dieser erst wieder kräftig atmen musste, *Mighty Zug* machte einen Blitz-Zug auf Lineman *John Ramborc* und schlug ihn zu Boden, Blitzer *Wynton (Kiwi) Rufer* schlug Lineman *Lethal Toenail Grschak* zu Boden; als jedoch Lineman *Dieter Eilts* sein Gegenüber Lineman *Doktorc Sommer* mit dem Kopf bearbeiten wollte, gingen beide zu Boden und schauten sich einträchtig das Gras aus nächster Nähe an.

Nun waren wieder einmal die Orcestras am Zug, Blitzer *Whopee Goldborc* machte den angekündigten Blitz-Zug auf Werfer *Diego*, der noch immer frei hinten stand, er wurde zu Boden gerissen, der Ball sprang frei ins Feld, direkt auf *Whopee Goldborc*, der geistesgegenwärtig das Ei fing, weiterrannte und den dritten Touch-Down, in letzter Sekunde vor dem Halbzeit-Pfiff markierte.

Zur Halbzeit also, Spielstand 3:0 für The Grand Orchestra mit 0:1 Casualties gegen Ottos Erben.

Zur zweiten Halbzeit pennte Werfer *Tim Wiese* noch immer, dank der Reserven konnte Trainer *Thomas Schaaf* jedoch noch immer 11 Spieler aufs Feld bringen.

Beim Kick-Off sprang der Ball aus dem Feld (*Anm.d.Red: Bad Kick, 2W6 auf Richtung – ausserhalb des Spielfelds gelandet*) und wurde Blitzer *Whopee Goldborc* übergeben. Lineman *John Ramborc* legte los und schob Fänger *Marko Arnautovic* beiseite; Blitzer *Whopee Goldborc* rannte dann auch gleich durch die Lücke. An der Front gelang es Black Orc *Arnorcid „The Governator“ Blackcorner*, *Mighty Zug* zu Boden zu werfen!

Dieser stand im nächsten Zug gleich wieder auf und machte den Blitz-Zug auf den Black Orc, konnte ihn jedoch nur schieben, weiteres Gedrängel resultierte in keiner nennenswerten Zusatzsituation; so reagierte *Arnorcid „The Governator“ Blackcorner* und blockte, mit zwei Gehilfen, *Mighty Zug* gleich wieder zu Boden, sonst wurde generell viel manövriert.

Die Erben hatten die Orcestras nun genau da wo sie sie wollten, Blitzer *Frank Neubarth* rannte los, aus den gegnerischen Tackle Zonen heraus, doch kaum hatte er den ersten Schritt in die gegnerische Hälfte getan, wurde er von der Trick-Kiste der Orcestras erwischt, die in diesem Feld eine Sprungfeder eingebaut hatten, die *Frank Neubarth* im hohen Bogen wieder zurück in die eigene Hälfte beförderte, wo er zu Boden ging. Lineman *Rune Brathseth* haute Lineman *Zwölf-Eater Morgar* von den Socken, Lineman *Mirko Votava* schlug Blitzer *Whopee Goldborc* zu Boden, Werfer *Diego* rannte um den Ball zu holen, rannte nach vorne, streckte sich..und fiel voll auf die Schnauze und dabei K.O! Der Ball war wieder frei.

Die Orcestras waren nun wieder am Zug, Blitzer *Oliverk Ahn* schlug Lineman *Dieter Eilts* zu Boden, weiteres strategisches Schieben und Schlagen erlaubte Lineman *Lethal Toenail Grschak* zum Ball zu laufen und diesen aufzuheben. Ganz beiläufig wurde der noch immer am Boden liegende *Mighty Zug* gefoult, es wurde ihm zwar wieder nur die Luft aus den Lungen gequetscht, aber die Erben würden

wieder einen Zug ohne ihn machen müssen. Lineman *Elf-Eater Trabork* blockte noch Fänger *Ailton* und schlug ihn K.O.

Die Erben hatten keine grossen Strategien mehr übrig, gleich der erste Schlag von Lineman *Rune Brathseth* auf Lineman *John Ramborc* ging voll in die Hose und er ging zu Boden.

Der Weg war nun mal wieder frei für die Orcestra, fast beiläufig wurden die Erben zur Seite geschoben, Lineman *Doktorc Sommer* schob Lineman *Johnny Otten* vom Feld, so dass dieser von den Fans vermöbelt wurde, sich aber gerade noch auf die Reservebank retten konnte. Lineman *He who ate thirteen* machte ein weiteres Foul auf *Mighty Zug* und wieder ging diesem die Luft aus.

Die Erben, mit dem Rücken wahrlich zur Wand, versuchten durch Blitzer *Frank Neubarth* wieder Fahrt aufzunehmen, doch sein Schlag auf Lineman *Zwölf-Eater Morgar* ging daneben und er ging selbst atemlos zu Boden.

Die Orcestras wollten jetzt wirklich *Mighty Zug* vom Feld bekommen, wieder machte *He who ate thirteen* das Foul und diesmal war der Tritt endlich stark genug den Star Player K.O. vom Feld zu bekommen. Desweiteren wurde an den beiden Flügeln kräftig geschlagen und geschoben.

Die Erben hatten jetzt nicht mehr viel entgegenzusetzen und verbrachten die meiste Zeit damit wieder aufzustehen, was den Orcestras erlaubte Lineman *Lethal Toenail Grschak* zur Endzone zu schicken und den vierten Touch Down zu machen!

Die Erben, nun völlig demoralisiert ob der sich anbahnenden herben Niederlage, konnten nicht mal die beiden Werfer *Tim Wiese* und *Diego* wieder aufwecken, die immer noch K.O. schlummerten. Zu allem Überfluss spielten die Orcestras auch noch einen Blitz-Zug beim Kick-Off (*Anm.d.Red: Dies erlaubt dem Abschlagenden Team einen Zug umsonst zu machen*), so konnte Blitzer *Whopee Goldborc* Fänger *Marco Arnautovic* im Blitz-Zug umhauen, Lineman *Doktorc Sommer* ging jedoch mit dem Kopf voran in das Duell gegen *Thorsten Frings*, hatte aber dann den härteren Schädel, blieb er doch auf dem Feld liegen, während sein menschlicher Gegner K.O. vom Platz musste.

Die Erben versuchten wenigstens noch einen Touch Down in die Wege zu leiten, *Mighty Zug* schlug *Black Orc Arnorcid „The Governator“ Blackcorner* K.O., Lineman *Johann Micoud (Le Chef)* machte ein Foul auf Lineman *Doktorc Sommer*, der dann auch erst wieder Luft holen musste, Lineman *Johnny Otten* blockte Lineman *Zwölf-Eater Morgar* und haute ihn von den Socken, der Zug hatte aber ein jähes Ende, als Lineman *Mirko Votava* versuchte den Ball aufzuheben und kläglich versagte.

Die Orcestras begnügten sich damit am rechten Flügel ein wenig zu schieben und zu schlagen, dann durften die Erben wieder weitermachen und eventuell diesmal den Spielzug aufbauen. So foulte Lineman *Johann Micoud (Le Chef)* (*Anm.d.Red: Vielleicht auch ein Kandidat für „Dirty Player“?*) schon wieder den am Boden liegenden *Doktorc Sommer* und schlug ihn jetzt K.O. Lineman *Mirko Votava* schaffte es diesmal den Ball aufzunehmen und versuchte den Pass nach vorne auf Lineman *Johnny Otten*, der sich freigelassen hatte und in der Hälfte der Orcestras auf eben diesen Pass wartete, doch war die Luft, bzw. das Zielwasser, ausgegangen und der Ball driftete ab und kam neben *Johnny Otten* auf dem Feld zur Ruhe.

In der letzten Runde der Orcestras, blitzte Lineman *Elf-Eater Trabork*, mit tatkräftiger Unterstützung von Blitzer *Tschingisk Ahn*, Lineman *Johnny Otten* und haute ihn zu Boden, Werfer *W. Orc King Hardforthemoney II* rannte nach hinten und hob den Ball auf, um den Erben den so nahen Touch Down in die unerreichbare Ferne zu rücken.

Diese versuchten alles, Lineman *Dieter Eilts* rannte nach vorne, um den Orcs um den Ball-Träger herum die Tackle Zonen wegzunehmen, Lineman *Johann Micoud (Le Chef)*, im vorherigen Zug von den Orcs zu Boden geworfen, stand wieder auf und machte den Blitz-Zug auf den Ball-Tragenden *W. Orc King Hardforthemoney II*, ein Zug der, falls der Schlag gesessen hätte, den Ball ins Freie hätte

befördern können, wo der bereit stehende Fänger *Marko Arnautovic* im Vorbeilaufen den Ball hätte schnappen und damit in die Endzone vordringen können; jedoch war der Schlag nur gut genug um den Orc nach hinten zu schieben und damit die letzte Chance auf einen Ehrentreffer zu vergeben (*Anm.d.Red: Hier hätte selbst die Fähigkeit „Strip Ball“, welche dem Angreifer erlaubt den Verteidiger dazu zu zwingen den Ball fallen zu lassen, ausser dieser hat „Sure Hands“, nichts gebracht..denn ein Orc Werfer hat genau das*). Die Erben versuchten verzweifelt wenigstens noch einen Casualty an der Front zu machen, doch auch dies gelang nicht mehr und so fiel der Schlusspfiff: 4:0 für **The Grand Orcestra** mit 0:1 Casualties gegen **Ottos Erben**.

Im Anschluss erhielten dann **The Grand Orcestra** für diese wahre Meisterleistung ganze 100,000 Goldstücke und ausserdem weitere 30,000 für ein Demo-Spiel, welches sie kurzerhand noch abhielten. **Ottos Erben** mussten sich mit 50,000 Gold zufrieden geben.

Bei den Orcestras wurde Lineman *Elf-Eater Trabork* zum MVP gekürt, während bei den Erben Lineman *Johann Micoud (Le Chef)* zum Besten Spieler gekürt wurde. Bei den Erben gingen die Spieler mit hängenden Köpfen in die Umkleidekabinen, zumindest die Fangemeinde blieb treu und weiterhin kann Trainer *Thomas Schaaf* auf 7,000 hartgesottene Erben-Fans zählen. Bei den Orcestras, absolut gestärkt nach diesem souveränen Spiel und dem lockeren Demo-Spiel danach, wurden gleich drei Spieler zu den Spielerprüfungen zugelassen, so qualifizierte sich Lineman *Elf-Eater Trabork* für die Fähigkeit „Block“; Blitzer *Whopee Goldborc* holte sich noch „Sure Hands“ und Blitzer *Tschingisk Ahn* nahm sich „Mighty Blow“. Ausserdem waren die Fans so aufgestachelt, dass gleich weitere Tausend sich verbuchten und **The Grand Orcestra** wirklich zur Mannschaft mit der höchsten Fangemeinde aufstiegen, ganze 12,000 Fans sind immer dabei!

Einkäufe wird es vielleicht bei den Erben geben, die aber wohl eher auf einen weiteren Blitzer sparen, die Orcestra strotzen derzeit vor Geld, es werden entweder zusätzliche Blitzer und Werfer, oder aber vielleicht doch *Varag Ghoul-Chewer* oder sogar *Morg N'Thorg* bei den Orcestras eintreten, dies ist derzeit noch offen (*Anm.d.Red: Da es noch eine theoretische Chance gibt die Liga zu gewinnen und hier mit möglichst vielen Spielern der Gegner platt gemacht werden muss, ist die Wahrscheinlichkeit dass wir Morg N'Thorg sehen werden, sehr hoch*).

Als nächstes Spiel steht die zweite Partie des siebten Spieltages an, die Begegnung zwischen den **Mountain Bravehearts** und **The Grand Orcestra**, zur Darstellung der aktuellen Situation, hier noch die Tabelle.

Zürchheim Alchemists' League 1 (ZAL 1)

Team	Race	Coach	P	W	D	L	Pts	TD F	TD A	TD D	Cas F	Cas A	Cas D	TR	FF
Mountain Bravehearts	Dwarf	Krima Bawler	5	4	1		13	9	2	7	15	4	11	140	7
Schubert's Gravediggers	Undead	Tanamundi the Ancient	6	2	2	2	8	6	6	0	17	9	8	153	7
The Grand Orcestra	Orc	Conductorc	5	2	1	2	7	9	6	3	7	7	0	140	12
Brotherhood of Blood and Wood (BBW)	Wood Elf	Meneladur Glinrith	5	2		3	6	6	8	-2	8	17	-9	132	7
Ottos Erben	Human	Thomas Schaaf	5		2	3	2	4	13	-9	3	13	-10	138	7

MS für die DGZ